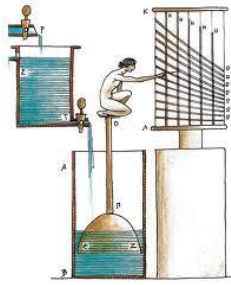


3. Zeitbestimmung und Epochen in der Geschichte.



Die **Wasseruhr** um 250 vor Christi Geburt (v. Chr.) war ein Gerät zur Zeitmessung. Ihr Erfinder war der Mechaniker Ktesibios aus Alexandria. Ihr Prinzip: Eine bestimmte Wassermenge strömte von einem Behälter in einen anderen und lieferte so konstante Zeiteinheiten. Da diese Erfindung mit Wasser betrieben wurde, war es eine natürliche Uhr.

Beispiele für weitere natürliche Uhren:



Die ersten Räder- und Turmuhren entstanden um 1300. Erfinder der Taschenuhr und damit der mobilen Zeitmessung war Peter HENLEIN (1480-1542) aus Nürnberg. Zu einer Zeit, in der kaum einer die Vorstellung von einer Sekunde hatte, baute der Uhrmacher Jost BÜRGI (1552-1632) aus Kassel, die erste Uhr mit Sekundenzeiger.



Peter Henleins Taschenuhr

Kann man ein Jahr genau bestimmen?

2017 = vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017.

2018 = vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018.

Kann man ein Jahrhundert genau bestimmen?

20. Jahrhundert = Jahre vom 01.01.1900 bis zum 31.12.1999.

21. Jahrhundert = Jahre vom 01.01.2000 bis zum 31.12.2099.



Uhrenmuseum Chemnitz

Epochen in der Geschichte.

Historiker teilen die Vergangenheit in größere Zeitabschnitte ein. Sie bezeichnen diese Zeitabschnitte als Epochen. Danach unterscheiden wir folgende historische Epochen:

URGESCHICHTE (bis 3000 Jahre vor Christus).

FRÜHGESCHICHTE (bis 500 vor Christus).

ANTIKE (500 vor Christus bis 500 nach Christus).

MITTELALTER (500 bis 1500 nach Christus).

NEUZEIT (ab 1500 nach Christus).

Um ein konkretes Datum festzulegen, bedarf es eines Bezugspunktes. In unserer Zeitrechnung dient hierzu die **Geburt Christi**, welche mit dem Jahr 1 gleichgesetzt wird.

Geschichte findet immer in der Zeit statt; sie erfordert daher einen linearen, messbaren und objektiven Zeitbegriff.